



Angelika Wiltinger (Autor)

Kai Wiltinger (Autor)

Investition und Finanzierung

Systematische Darstellung in Übersichten

Reihe
Betriebswirtschaftslehre
in Übersichten
Band 8

Angelika Wiltinger

Kai Wiltinger

Investition und Finanzierung

Systematische Darstellung in
Übersichten



Cuvillier Verlag Göttingen
Internationaler wissenschaftlicher Fachverlag

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/620>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

1. Vorbemerkungen

1

1. Vorbemerkungen Literatur

■ Skript

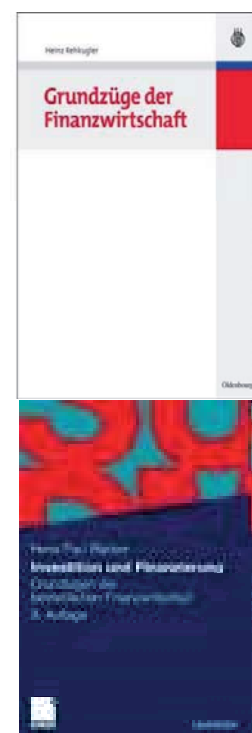
- **Wiltinger, K./Wiltinger A. (2010): Investition und Finanzierung, Göttingen: Cuvillier.**

■ Textbooks

- Becker, H. P. (2009): Investition und Finanzierung, 3. Aufl., Wiesbaden: Gabler.
- **Bleis, Ch. (2009): Grundlagen Investition und Finanzierung, 2. Aufl., München: Oldenbourg** (sehr gute Aufgaben mit Lösungen).
- Rehkugler, H. (2007): Grundzüge der Finanzwirtschaft, München: Oldenbourg.
- **Zantow, R. (2007): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 2. Aufl. München: Pearson.**

■ Weitere Bücher

- Brealey, R. A./Myers, St. C./Allen, F. (2006): Corporate Finance, 8th ed., New York.
- Drukarczyk, J. (2008): Finanzierung, 10. Aufl., Stuttgart.
- Kruschwitz, L. (2009): Finanzierung und Investition, 5. Aufl., München.
- Kruschwitz, L. (2007): Investitionsrechnung, 11. Aufl., München.
- Olfert, K./Reichel, Ch. (2008): Finanzierung, 14. Aufl., Ludwigshafen.
- Perridon, L./Steiner, M. (2009): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 15. Aufl., München.
- ter Horst, K. W. (2001): Investition, 2. Aufl., Stuttgart.



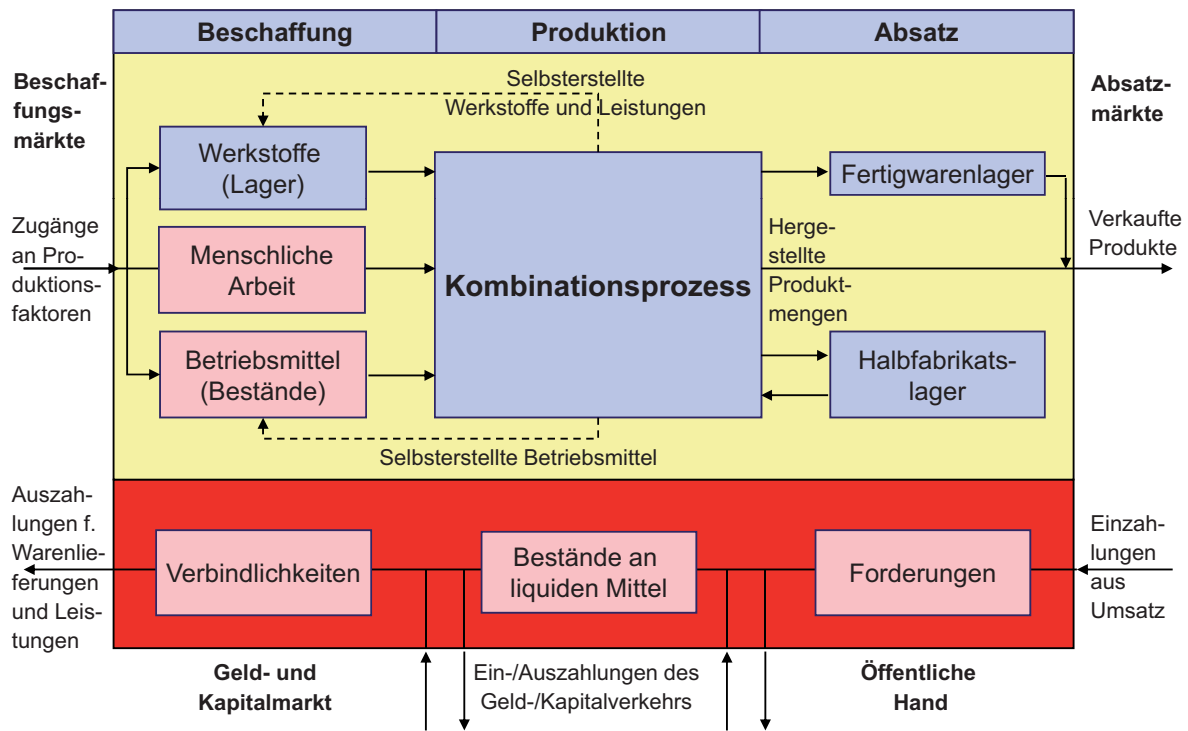
2

2. Grundlagen der Investitions- und Finanzierungsprozesse

**2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche
Rechnungswesen**

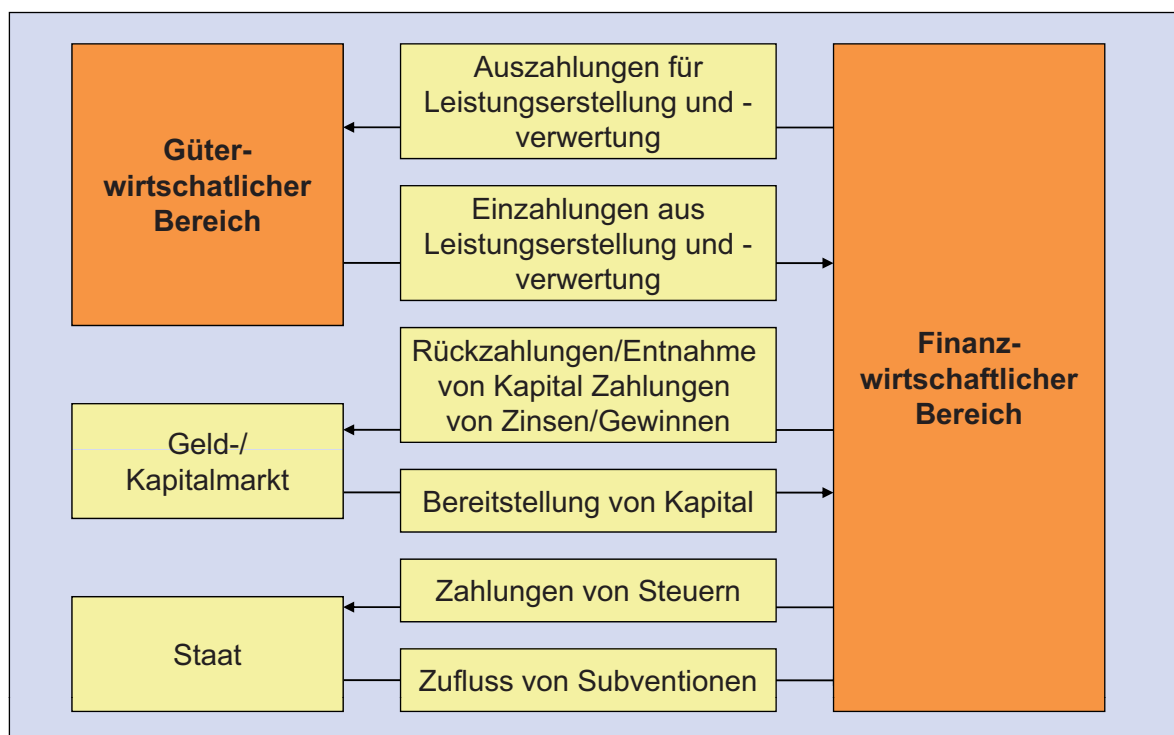
2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen

Grundmodell der Unternehmung



2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen

Güterwirtschaftlicher und finanzwirtschaftlicher Bereich



2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen

Kapitalbedarf – Tabellarisch (I)

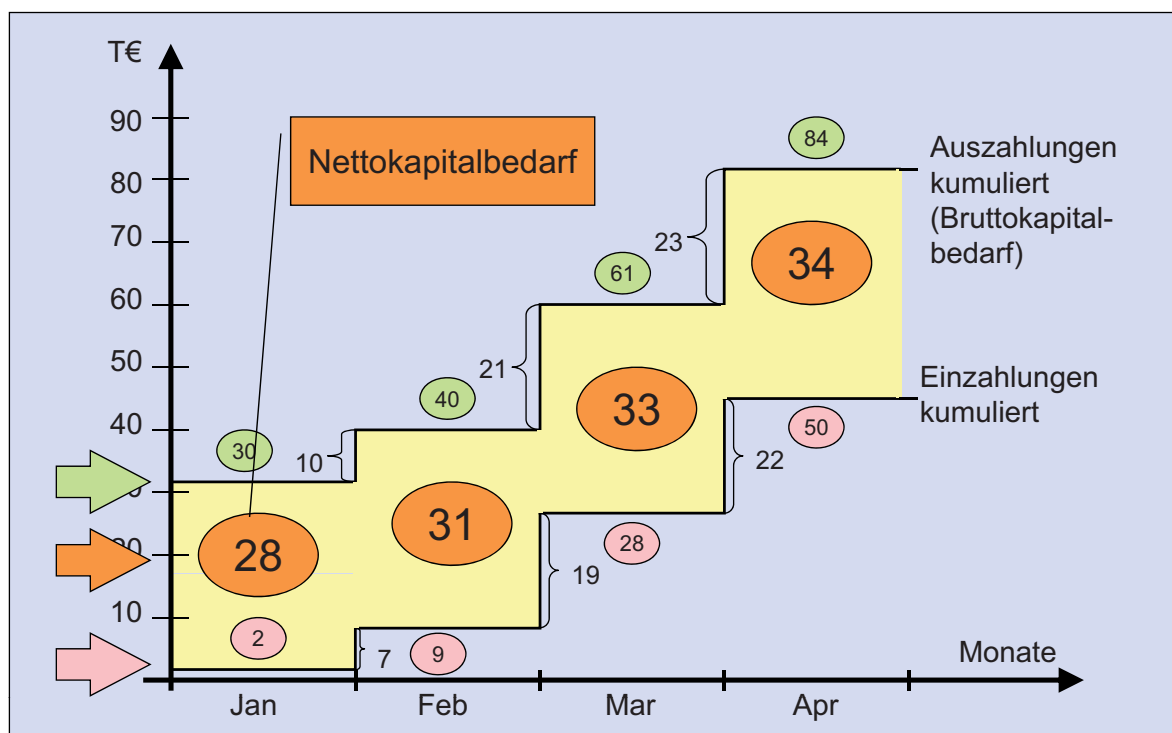
Monat	Jan	Feb	März	Apr
Auszahlungen [T€]	30	10	21	23
Kapitalbedarf = Bruttokapitalbedarf = kumulierte Ausgaben [T€]	30	40	61	84
Einzahlungen [T€]	2	7	19	22
Einzahlungen kumuliert [T€]	2	9	28	50
Nettokapitalbedarf der Periode = Auszahlungen minus Einzahlungen [T€]	28	3	2	1
Nettokapitalbedarf = kumulierte Differenzen der Auszahlungen und Einzahlungen [T€]	28	31	33	34

Quelle: angepasst nach Zantow (2007), S. 29

7

2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen

Kapitalbedarf – Grafisch (II)

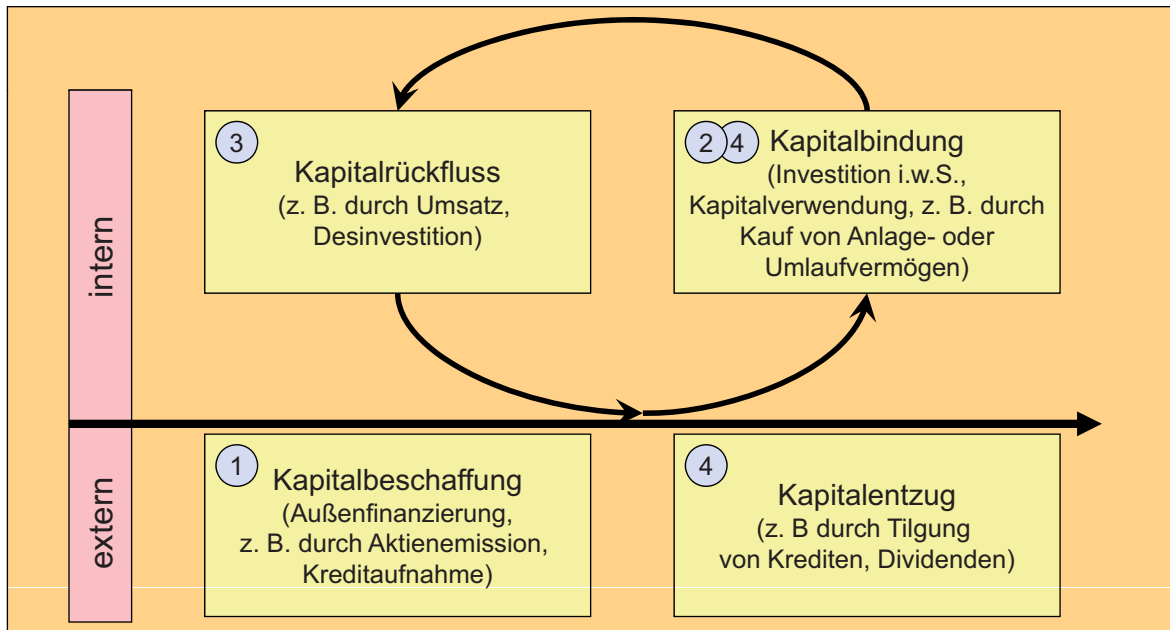


Quelle: angepasst nach Zantow (2007), S. 29

8

2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen Finanzwirtschaft – Definition und Kreislauf

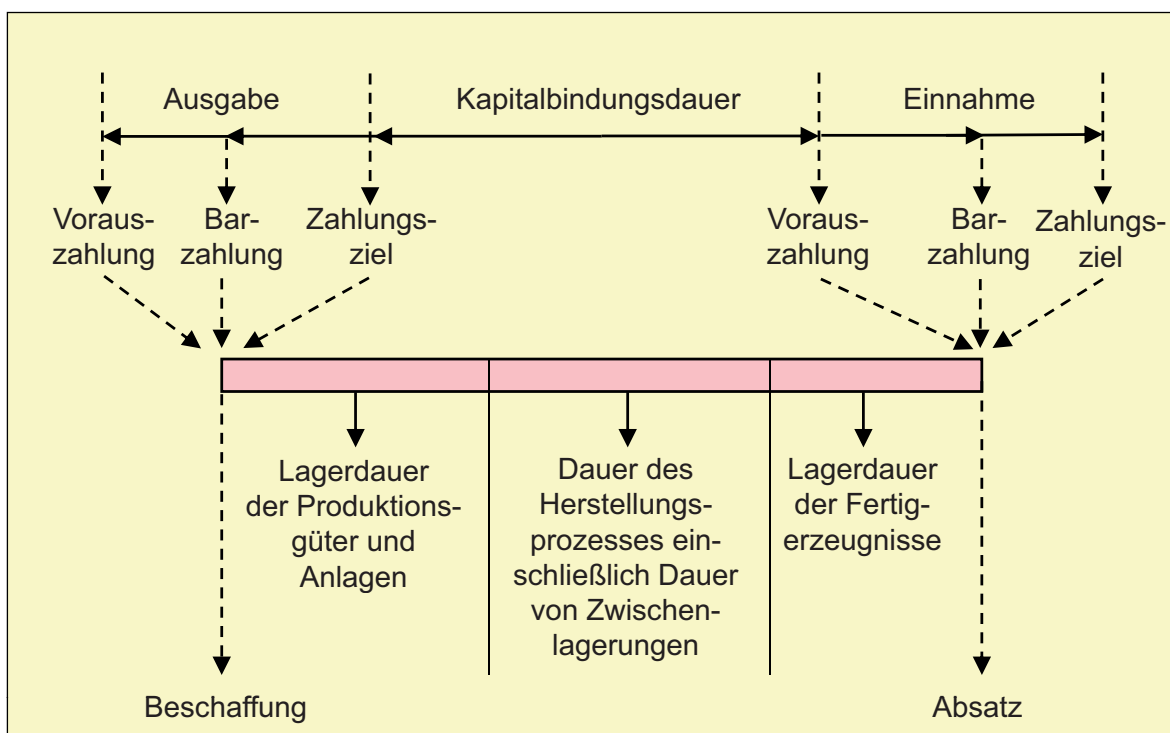
Finanzwirtschaft ist eine Teildisziplin der BWL, die sich mit der Beschaffung und Verwendung finanzieller Mittel (**Kapital**) beschäftigt.



Quelle: angepasst nach Zantow (2007), S. 28

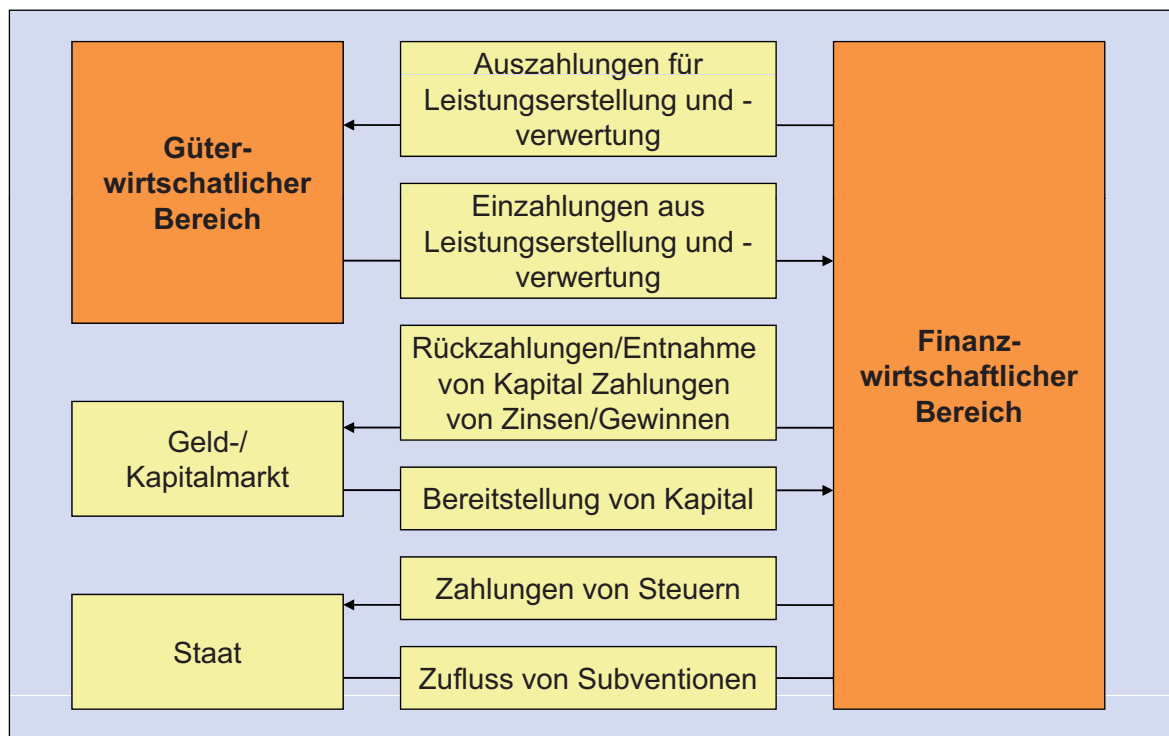
9

2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen Kapitalbindung im Umsatzprozess



10

2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen
Einflussfaktoren auf den Kapitalbedarf



Quelle: Olfert / Reichel (2008), S. 69ff.

2.1. Einordnung in die BWL und das betriebliche Rechnungswesen
Finanzwirtschaftliche Aufgaben (I)

